

Vorurteile, Stereotype und (pro)soziales Verhalten: Chancen und Risiken der Mediennutzung für die Wahrnehmung unserer sozialen Umwelt

Mittwoch, 22. Januar 2025

10.00 – 17.00 Uhr Methodenworkshop

U11, Raum 00.16

Ab 19.00 Uhr Get-together im Café Müller

Donnerstag, 23. Januar 2025

Ab 8.30 - 9.00 Registrierung

*Wir erwarten Sie am 23. Januar an der Universität Bamberg im Gebäude An der Weberei 5 vor dem Raum 02.006
Kaffee, Tee, Süßes, Früchte*

8.45 - 9.10 Tagungsbeginn und Begrüßung

Raum: 02.006

9.15 – 10.45 Panel I

Psychische Gesundheit

Raum: 02.004

Spezialisierungsthema I

Raum: 02.003

Digital aufatmen: Positive Auswirkungen von Digital Disconnection auf das psychologische Wohlbefinden im Alltag

Alicia Gilbert (Mainz), Julius Klingelhoefner & Adrian Meier (Erlangen-Nürnberg)

Das Potenzial parasozialer Kontakte zur Reduktion von Vorurteilen. Ein Scoping Review zum Forschungsstand der parasozialen Kontakthypothese
Sophia Schmidt, Carsten Wunsch & Jana Keil (Bamberg)

Mit Achtsamkeit zu einer besseren mentalen Gesundheit? Ein messwiederholtes Online-Experiment zu den Folgen von Erreichbarkeitsdruck bei der Messenger-Nutzung auf Wohlbefinden und Unwohlsein

Sarah Lutz (Chemnitz), Annabell Halfmann (Mannheim), Frank M. Schneider (Amsterdam), Anna Freytag & Dorothee Hefner (Hannover)

Textuelle oder visuelle Quelleneffekte? Der Einfluss von Geschlecht und Alter in der Mediendarstellung von Wissenschaftlern auf die Glaubwürdigkeitswahrnehmung
Laura Heintz (Mainz)

Die psychologischen Folgen sozialen Ausschlusses bei der Messenger-Nutzung

Sarah Lutz (Chemnitz) & Christiane Büttner (Basel)

Pathways to Intergroup Interaction Dynamics and Their Impact on Autism Attitudes: A Longitudinal Analysis

Anastasia Schnitzer & Andreas Fahr (Fribourg)

<p>Wenn das Leben dir Zitronen gibt, nutze Medien? Eine Tagebuchstudie zur Selektion und Wirkung von hedonischer und eudaimonischer Unterhaltung in Belastungssituationen <i>Rebekka Kreling & Leonard Reinecke (Mainz)</i></p>	<p>Repräsentationen von Jewishness: Wahrnehmung und Bewertung jüdischer Autostereotype in der Serie „Die Zweiflers“ <i>Daniela Schlütz & Lea Wohl von Haselberg (Babelsberg)</i></p>
<p>10.45 – 11.00 Kaffeepause <i>Kaffee, Tee, Süßes, Brötchen, Früchte</i></p>	

11.00 – 12.30 Panel II	
<p>Kognitive und persuasive Wirkungen <i>Raum: 02.004</i></p>	<p>Spezialisierungsthema II <i>Raum: 02.003</i></p>
<p>(Subjektiver) Wissenserwerb auf Social Media – ein Feldexperiment <i>Luna Frauhammer & Jana Dreston (Duisburg-Essen)</i></p>	<p>Prosocial Media Effects – A Scoping Review of Content Characteristics and Underlying Mechanisms <i>Paula Stehr (Augsburg, München)</i></p>
<p>Sexualaufklärung auf sozialen Medien: Eine Ergänzung oder eine Kompensation? <i>Jan-Sebastian Grund & German Neubaum (Duisburg- Essen)</i></p>	<p>Eine Eyetracking-Studie zum strategischen Kommunikationspotenzial impliziter Feindseligkeit durch Furcht und Humor <i>Ursula Kristin Schmid, Simon Greipl & Diana Rieger (München)</i></p>
<p>Die Entstehung von Wissensklüften im Rezeptionsverlauf: Eine Studie mit Web-Tracking Daten <i>Dominique Wirz, Ernesto de León (Amsterdam), Silke Adam & Mykola Makhortykh (Bern)</i></p>	<p>Anti- und Sympathien in der Covid-19- Pandemie: Affektive Polarisierung, Mediennutzung und feindselige Wahrnehmungen <i>Sarah Geber & Thomas Friemel (Zürich)</i></p>
<p>Sinnstiftende Medienerfahrungen im Kontext von Tod und Sterben – Qualitative Expert:inneninterviews zum enttabuisierenden Wirkpotential medialer Darstellungen von Tod und Sterben <i>Christal Bürgel & Julia Bartsch (Leipzig)</i></p>	<p>Sagen, was ist, oder tun, was getan werden muss? Ein Experiment zur Wirkung aktivistischer Klimaberichterstattung auf ihre wahrgenommene Glaubwürdigkeit und intendierte politische Partizipation <i>Juliane Keilmann (Mainz)</i></p>
<p>12.30 - 13.45 Mittagessen <i>Der Menüplan ist vegan & vegetarisch</i></p>	

13.45 – 15.15 Panel III

Nachhaltigkeit

Raum: 02.004

Work in Progress

Raum: 02.003

50 Shades of Green. Wie bereits minimale Formen von Greenwashing die Wahrnehmung von Unternehmen negativ beeinflussen können

Thomas Koch & Juliane Keilmann (Mainz)

Kumulation und Medienwirkung

Anna Schnauber-Stockmann (Mainz), Lara Wolfers (Amsterdam) & Michael Scharkow (Mainz)

Glaubwürdigkeit von Nachhaltigkeitsbotschaften durch stimmiges Markenimage

Friederike Vinzenz (Zürich)

Die Wirkung von subjektivem Journalismus – Forschungsskizze und erste empirische Ergebnisse

Janis Brinkmann (Mittweida)

Emotionale Wirkung von Begriffen in der Klimakommunikation - Ergebnisse eines Laborexperiments

Petra Dickel (Kiel)

Objektspezifische Messung distinkter Emotionen und ihre Effekte in Reaktion auf inzivile Online-Diskussionen

Klara Langmann & Christian Schemer (Mainz)

I know you, so I`m not afraid: Der Einfluss von parasozialen Phänomenen auf die Verarbeitung von umweltbezogenen Furchtappellen unter Berücksichtigung der psychologischen Distanz

Zoe Olbermann, Laurenz Biniak & Nicole Liebers-Trappe (Würzburg)

Multi-Screening als Stimmungsregulierung: Eine Experience-Sampling-Studie zur Rolle von Arousal und Valenz

Ulrike Schwertberger, Simon Greipl (München) & Nick Bowman (Syracuse)

15.15 – 16.45 Fachgruppensitzung

Raum: 02.004

17.30 Stadtführung

Treffpunkt: Touristinfo Bamberg

Ab 19 Uhr - Konferenzdinner im Klosterbräu

Freitag, 24. Januar 2025

8.30– 9.00 Kaffee

Kaffee, Tee, Süßes, Brötchen, Früchte

9.00 – 10.15 Panel IV

Workshop

Raum: 04.004

**Mediennutzung in digitalen
Medienumgebung**

Raum: 02.004

Auditive Medienumgebung

Raum: 02.003

**Wissenschaftskommunikation
mit künstlicher Intelligenz**

Iris Gauglitz

Chair: Sabrina Kessler

**Insta for shining, Snap for
friending? Ein Vergleich der
Selbstdarstellung
Heranwachsender über Features
auf Instagram und Snapchat**
*Claudia Riesmeyer & Jessica Kühn
(München)*

**Omnipräsent und doch
unterforscht?
Ein Scoping-Review empirischer
Journal-Publikationen zur
Wirkung von Musik als
integralem Bestandteil von
Medieninhalten**

*Fabian Mayer, Liana Rupp & Holger
Schramm (Würzburg)*

**Phubbing auf Autopilot?
Eine in situ-Studie zum Einfluss
von sozialen Hinweisreizen auf
automatisch initiiertes Phubbing**
*Anisha Arenz (Amsterdam)
& Anna Schnauber-
Stockmann (Mainz)*

**Eine Experience Sampling-
Studie zur alltäglichen
Stimmungsregulierung in
algorithmisch kuratierten
Musikstreamingumgebungen**

*Alicia Ernst, Felix Dietrich,
Benedikt Rohr, Leonard
Reinecke & Michael Scharkow
(Mainz)*

**Empathie im Digitalen Zeitalter:
Vergleich der
Nutzerwahrnehmung von
menschlichen und KI-
Chatoperatoren in der digitalen
psychischen
Gesundheitsversorgung**
*Maria Grub (Jena) & Teresa Naab
(Mannheim)*

**A perfect match: Zum
Wechselspiel von
Podcastselektion und
nonmedialen Paralleltätigkeiten**

*Lilian Suter & Pascal Streule
(Zürich)*

Kaffeepause

Kaffee, Tee, Süßes, Brötchen, Früchte

10.45 – 12.00 Panel V

Spezialisierungsthema III <i>Raum: 04.004</i>	Politische Kommunikation <i>Raum: 02.004</i>	Well Being <i>Raum: 02.003</i>
Priming-Effekte journalistischer Stigmatisierung ethnisch-gelesener Gruppen. Befunde eines Multi-Stimulus-Wirkungsexperiments <i>Philipp Müller, Katharina Ludwig & Rainer Freudenthaler (Mannheim)</i>	KI-generierte Bilder im Kontext politischer Desinformationen und ihr Einfluss auf epistemische Emotionen, Glaubwürdigkeit und Informationssuche-Intentionen <i>Klara Langmann, Elena Steiger Salvador, Jana Weintz & Jule Degenhardt (Mainz)</i>	Enjoying the Pleasure: Hedonic Capacity as a Key Predictor of Enjoying Media Entertainment <i>Lara Wolfers, Fangqing Lu, Susanne Baumgartner (Amsterdam) & Annabell Halfmann (Mannheim)</i>
Ostrazismus als Erklärmechanismus für den Einfluss gendergerechter Sprache auf die selektive Auswahl von Nachrichten? <i>Annabell Halfmann, Jonathan Schwenzer & Teresa Naab (Mannheim)</i>	Nebenbei informiert: Der Effekt von Podcast-Konsum auf politisches Wissen - ein Feldexperiment <i>Jana Dreston, Sahar Barati, Eva Gronemeyer, Anaïs Holz, Nina Kaluza & Marc Pricken (Duisburg-Essen)</i>	Awe-induced Recovery Buff: Der Beitrag der Emotion Awe zur erholsamen Wirkung der Videospielnutzung <i>Jonas Schäfer (Würzburg) & Daniel Possler (Hannover)</i>
Jetzt rede ich! Was Rezipient:innen dazu motiviert, sich online gegen Angriffe auf Journalist:innen einzusetzen <i>Magdalena Obermaier (München) & Lena Frischlich (Odense)</i>	Is it What You Know or What You Think You Know? Understanding the Roles of Objective and Subjective Political Knowledge in Political Discussion <i>Jana Dreston (Duisburg-Essen), Audrey Halversen & Brian Weeks (Michigan)</i>	Stresst du noch oder zockst du schon? Stressbewältigung durch Cozy Gaming <i>Dominic Albrecht & Jana Dombrowski (Hohenheim)</i>

12.00 - 13.00 Uhr Kaffeepause und Ende der Tagung

Kaffee, Tee, Süßes, Brötchen, Früchte